



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

23. März 2006

PRESSEMITTEILUNG
DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS
(Januar 2006)

Im Januar 2006 wies die saisonbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets ein Defizit von 3,3 Mrd EUR auf. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen Nettokapitalabflüsse in Höhe von 33 Mrd EUR zu verzeichnen, die vornehmlich auf den Nettoerwerb von ausländischen Anleihen durch Ansässige des Euroraums zurückzuführen waren.

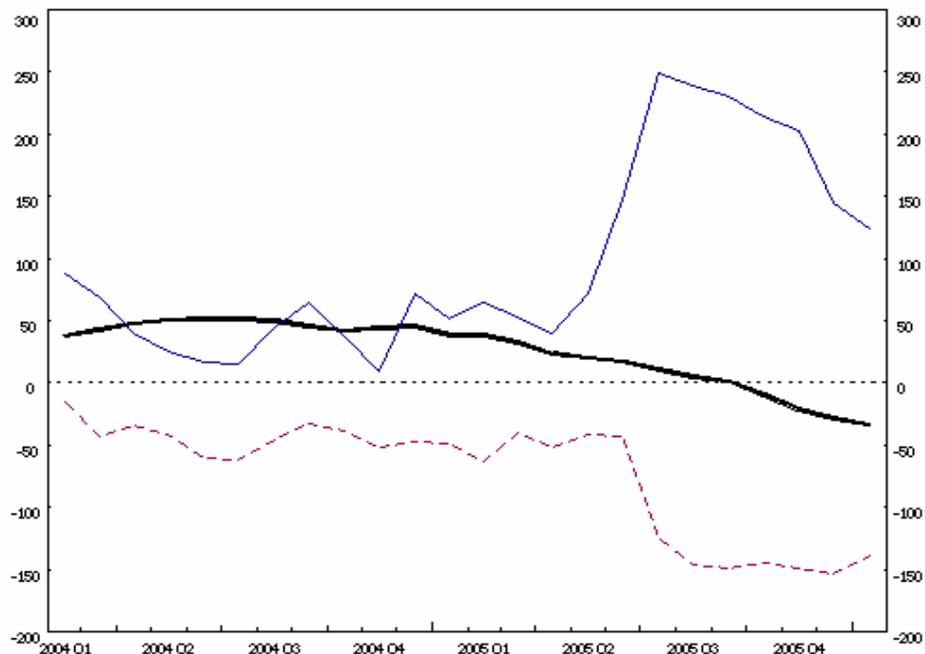
Leistungsbilanz

Die saisonbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im Januar 2006 ein Defizit von 3,3 Mrd EUR aus (nicht saisonbereinigt entspricht dies einem Defizit von 11,3 Mrd EUR). Darin spiegelt sich ein Defizit bei den *laufenden Übertragungen* (4,9 Mrd EUR) wider, das nur teilweise durch den Überschuss bei den *Dienstleistungen* (2,2 Mrd EUR) ausgeglichen wurde. Der Saldo des *Warenhandels* und der *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* war annähernd ausgeglichen.

Die über zwölf Monate kumulierte *Leistungsbilanz* schloss im Januar 2006 mit einem Defizit von 30,2 Mrd EUR ab (d. h. rund 0,4 % des BIP), verglichen mit einem Überschuss von 39,1 Mrd EUR (rund 0,5 % des BIP) im Jahr davor. Maßgeblich hierfür war vor allem ein Rückgang des Überschusses im *Warenhandel* um 51,4 Mrd EUR; dieser war auf den höheren Wert der Importe zurückzuführen, welcher den Wert der Exporte überstieg. Das Defizit bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* weitete sich ebenfalls aus, und zwar um 17,7 Mrd EUR, da die Ausgaben bei diesem Posten schneller stiegen als die Einnahmen.

Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets: über zwölf Monate kumulierte Transaktionen
(in Mrd EUR; nicht saisonbereinigte Angaben)

— Leistungsbilanz, Saldo - - - - Nettodirektinvestitionen — Nettowertpapieranlagen



Quelle: EZB.

Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* war im Januar 2006 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo ein Mittelabfluss in Höhe von 33 Mrd EUR zu verzeichnen; darin spiegelten sich Nettokapitalabflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (38 Mrd EUR) wider, die durch Nettokapitalzuflüsse bei den *Direktinvestitionen* (5 Mrd EUR) geringfügig ausgeglichen wurden.

Bei den *Direktinvestitionen* wurden die Nettokapitalzuflüsse beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (12 Mrd EUR) nur teilweise durch Nettokapitalabflüsse in Höhe von 7 Mrd EUR bei den *sonstigen Anlagen (vor allem Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)* wettgemacht. Die Nettozuflüsse resultierten daraus, dass sich im Euroraum ansässige Unternehmen per saldo von Anlagen im Ausland trennten, während gebietsfremde Unternehmen per saldo in Anlagen des Eurogebiets investierten.

Im Bereich der *Wertpapieranlagen* verzeichneten sowohl die *Dividendenwerte* als auch die *Schuldverschreibungen* Nettokapitalabflüsse in Höhe von 8 Mrd EUR bzw. 30 Mrd EUR. Die Nettoabflüsse bei den *Schuldverschreibungen* waren vor allem dadurch bedingt, dass Ansässige im

Euro-Währungsgebiet per saldo ausländische *Anleihen* im Wert von 34 Mrd EUR erwarben und Gebietsfremde per saldo *Anleihen* des Euroraums veräußerten (5 Mrd EUR).

Der *übrige Kapitalverkehr* verzeichnete Nettokapitalzuflüsse von 25 Mrd EUR. Hierfür waren Nettokapitalzuflüsse bei den *MFIs (ohne Eurosystem)* sowie beim *Eurosystem* in Höhe von 46 Mrd EUR bzw. 8 Mrd EUR verantwortlich, die durch Nettokapitalabflüsse beim *Staat* (1 Mrd EUR) und bei den *übrigen Sektoren* (28 Mrd EUR), d. h. den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und privaten Haushalten, teilweise ausgeglichen wurden.

Die *Währungsreserven* nahmen um 2 Mrd EUR ab (ohne Bewertungseffekte). Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende Januar 2006 auf 332 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis Januar 2006 waren bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* Mittelabflüsse von per saldo 14 Mrd EUR zu verzeichnen, verglichen mit Nettokapitalzuflüssen von 3 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Dies ergab sich aus höheren Nettokapitalabflüssen bei den *Direktinvestitionen*, die sich von 48 Mrd EUR auf 138 Mrd EUR erhöhten und nur zum Teil durch einen Anstieg der Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (von 51 Mrd EUR auf 124 Mrd EUR) ausgeglichen wurden. Die Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* nahmen zu, weil zum einen Gebietsansässige ihre Investitionen in Drittländern ausweiteten und zum anderen Gebietsfremde geringere Investitionen im Euro-Währungsgebiet tätigten. Die höheren Nettozuflüsse im Bereich der *Wertpapieranlagen* resultierten überwiegend aus dem gestiegenen Nettoerwerb von Dividendenwerten des Euroraums durch Gebietsfremde.

Datenrevisionen

Neben den monatlichen Zahlungsbilanzdaten für Januar 2006 enthält diese Pressemitteilung auch einige Datenrevisionen für Dezember 2005, durch die die bereits veröffentlichten Angaben jedoch kaum verändert wurden.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „[Data services](#)“/„[Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics](#)“ zur Verfügung. Die Ergebnisse bis Januar 2006 werden auch im EZB-Monatsbericht vom April 2006 veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wird am 25. April 2006 veröffentlicht.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.int

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2005											2006
	Januar 2005	Januar 2006	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
LEISTUNGSBILANZ	39,1	-30,2	4,3	1,3	-0,5	0,4	0,4	-3,1	-6,3	-2,2	-7,4	-9,5	-4,4	-3,3
Einnahmen	1.840,3	2.005,1	157,1	160,1	162,0	162,7	163,2	168,2	170,1	171,3	167,7	174,2	176,9	171,6
Ausgaben	1.801,2	2.035,3	152,8	158,8	162,5	162,3	162,8	171,3	176,4	173,5	175,0	183,7	181,3	174,9
Warenhandel	102,1	50,7	7,0	7,0	6,0	5,7	6,9	3,9	1,0	6,3	1,1	3,8	2,3	-0,2
Einnahmen (Ausfuhr)	1.131,1	1.231,0	95,8	97,3	98,3	99,7	100,0	102,4	104,1	106,3	103,2	107,6	108,0	108,2
Ausgaben (Einfuhr)	1.029,1	1.180,3	88,8	90,4	92,2	94,0	93,1	98,6	103,1	100,0	102,1	103,8	105,7	108,4
Dienstleistungen	29,8	31,5	2,3	2,4	2,5	1,9	2,6	2,1	2,1	2,3	3,2	4,1	3,7	2,2
Einnahmen (Ausfuhr)	362,2	387,4	31,1	31,2	31,2	31,3	32,0	33,1	33,4	33,3	32,5	33,3	31,9	33,2
Ausgaben (Einfuhr)	332,3	356,0	28,7	28,8	28,7	29,4	29,4	31,0	31,3	31,0	29,3	29,2	28,1	31,0
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-32,8	-50,5	-1,3	-2,3	-5,1	-2,5	-4,7	-4,9	-3,9	-4,1	-7,3	-10,0	-3,9	-0,4
Einnahmen	266,2	308,0	23,3	24,6	25,0	24,8	24,1	25,7	25,7	25,6	25,5	28,0	29,3	26,4
Ausgaben	299,1	358,6	24,6	27,0	30,1	27,3	28,8	30,6	29,6	29,8	32,8	38,1	33,2	26,8
Laufende Übertragungen	-59,9	-61,9	-3,8	-5,7	-4,0	-4,7	-4,5	-4,2	-5,3	-6,6	-4,4	-7,3	-6,5	-4,9
Einnahmen	80,8	78,6	6,9	7,0	7,5	6,9	7,1	6,9	7,0	6,1	6,5	5,3	7,8	3,7
Ausgaben	140,7	140,5	10,7	12,7	11,5	11,6	11,5	11,1	12,3	12,7	10,8	12,6	14,3	8,7

Quelle: EZB.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis											
	Januar 2005			Januar 2006			Dezember 2005 (revidiert)			Januar 2006		
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
LEISTUNGSBILANZ	38,3	1.850,0	1.811,7	-33,5	2.009,1	2.042,5	0,7	185,9	185,1	-11,3	163,7	174,9
Warenhandel	102,9	1.138,4	1.035,5	50,3	1.236,5	1.186,2	2,5	108,3	105,8	-6,8	100,9	107,8
Dienstleistungen	29,3	363,1	333,8	31,0	388,4	357,3	3,5	34,1	30,6	-0,3	29,8	30,0
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-32,4	267,5	299,9	-49,6	310,0	359,6	1,0	34,5	33,5	-1,7	23,4	25,1
Laufende Übertragungen	-61,5	81,0	142,5	-65,2	74,2	139,5	-6,3	9,0	15,3	-2,5	9,6	12,0
VERMÖGENS-ÜBERTRAGUNGEN	16,3	24,8	8,5	14,0	22,3	8,4	2,5	3,7	1,2	1,0	1,7	0,7
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
KAPITALBILANZ¹⁾	22,1			13,7			-36,2			-12,3		
DIREKTINVESTITIONEN²⁾	-48,2	-135,3	87,1	-138,2	-191,2	53,0	-5,3	-15,1	9,9	5,1	1,8	3,3
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-69,5	-143,6	74,1	-95,2	-110,6	15,4	-11,6	-12,2	0,6	12,1	6,5	5,6
Sonstige Anlagen (v.a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	21,3	8,3	13,0	-43,0	-80,6	37,6	6,4	-2,9	9,3	-7,0	-4,7	-2,3
WERTPAPIERANLAGEN	51,3	-335,2	386,5	123,9	-433,8	557,7	-13,8	-35,7	22,0	-38,2	-66,6	28,4
Dividendenwerte	39,2	-106,6	145,8	143,0	-138,5	281,4	31,8	-20,4	52,3	-8,2	-28,9	20,7
Schuldverschreibungen	12,1	-228,6	240,7	-19,1	-295,4	276,3	-45,6	-15,3	-30,3	-29,9	-37,7	7,8
Anleihen	39,3	-184,1	223,4	-56,5	-287,6	231,1	-18,0	-11,3	-6,8	-38,6	-33,9	-4,7
Geldmarktpapiere	-27,2	-44,5	17,2	37,4	-7,7	45,1	-27,5	-4,0	-23,5	8,7	-3,8	12,5
<i>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN</i>	<i>3,1</i>	<i>-470,4</i>	<i>473,5</i>	<i>-14,4</i>	<i>-625,1</i>	<i>610,7</i>	<i>-19,0</i>	<i>-50,9</i>	<i>31,9</i>	<i>-33,1</i>	<i>-64,8</i>	<i>31,7</i>
FINANZDERIVATE (SALDO)	-11,0			-14,6			-2,8			-2,1		
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	16,0	-293,4	309,5	24,5	-603,3	627,8	-21,7	66,9	-88,6	25,3	-104,0	129,3
Eurosystem	9,4	0,9	8,5	8,1	-1,9	10,0	-4,1	0,0	-4,1	7,8	-0,2	8,0

Staat	3,9	-0,7	4,6	-2,6	4,6	-7,2	-4,8	-0,7	-4,1	-1,2	1,2	-2,4
Darunter: Bargeld und Einlagen	-1,9	-1,9		-0,1	-0,1		-2,3	-2,3		1,8	1,8	
MFIs (ohne Eurosystem)	34,0	-231,8	265,8	72,1	-422,7	494,8	-27,8	87,5	-115,3	46,2	-71,2	117,4
Langfristig	-35,5	-42,5	7,0	-53,3	-83,4	30,0	-33,5	-32,7	-0,9	7,2	9,1	-1,9
Kurzfristig	69,5	-189,4	258,9	125,4	-339,4	464,7	5,7	120,2	-114,4	39,0	-80,3	119,4
Übrige Sektoren	-31,3	-61,8	30,5	-53,0	-183,3	130,2	15,0	-19,9	34,9	-27,6	-33,8	6,2
Darunter: Bargeld und Einlagen	-25,1	-25,1		-42,1	-42,1		-8,7	-8,7		-18,0	-18,0	
WÄHRUNGSRESERVEN	14,0	14,0		18,2	18,2		7,4	7,4		-2,3	-2,3	
Restposten	-76,7			5,8			32,9			22,5		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.